



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)

604 (31.12.1931) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-361902](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-361902)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag: Redaktion und Hauptredaktion: R. L. 4-6. — Druckerei: Sammelnummer 249 51
Verlag: Redaktion und Hauptredaktion: R. L. 4-6. — Druckerei: Sammelnummer 249 51
Verlag: Redaktion und Hauptredaktion: R. L. 4-6. — Druckerei: Sammelnummer 249 51

Verlag: Redaktion und Hauptredaktion: R. L. 4-6. — Druckerei: Sammelnummer 249 51
Verlag: Redaktion und Hauptredaktion: R. L. 4-6. — Druckerei: Sammelnummer 249 51
Verlag: Redaktion und Hauptredaktion: R. L. 4-6. — Druckerei: Sammelnummer 249 51

Mittwoch-Ausgabe Donnerstag, 31. Dezember 1931 142. Jahrgang — Nr. 604

„Der Regierung fehlt Zivilcourage!“

So urteilt man in der englischen Öffentlichkeit, die über den Umfall der englischen Regierung in der Reparationsfrage sehr enttäuscht ist

Englands zwei Stimmen

Die kaum noch zu bezweifelnde Nachricht, daß die englische Regierung sich weitgehend mit dem französischen Standpunkt in der Reparationsfrage einverstanden erklärt hat, hat in der englischen Öffentlichkeit tiefe Enttäuschung hervorgerufen. Es hätte der Volkstimung entsprochen, wenn die offiziellen Stellen es diesmal weniger eilig gehabt hätten, sich mit Paris zu einigen. Dochenslang hat man in Ministerkreisen und Volksteilen gehört, daß England mit seiner nationalen Regierung eine unabhängige Politik treiben könnte und daß es nicht daran denke, sich mit einem kimmerlichen Moratorium zu begnügen. Das Bild eines erstickten Englands, das endlich die Führung in der europäischen Politik ergreift, ist seit den Wahlen immer wieder mit großen Worten betäubelt worden. Der Zusammenbruch dieser schönen Illusion entspricht naturgemäß die Öffentlichkeit außerordentlich.

In Lausanne ist die Konferenz

Der seit Dienstag in Berlin weilende deutsche Botschafter von Goebbels wird, wie wir hören, auf einige Tage in der Vieuchauxstraße bleiben. Zwar handelt es sich um eine private Urlaubsvakanz, aber selbstverständlich benützt der Botschafter die Gelegenheit, um das Auswärtige Amt über seine Pariser Eindrücke zu unterrichten und sich mit den tatsächlichen Wünschen der Weimarer Regierung zu verständigen. Es herrscht von Goebbels noch die Hoffnung, daß Herr von Goebbels die Rückkunft des Königs zu beantworten wird, steht dahin.

An den Branger!

Wir haben hier wiederholt darauf hingewiesen, daß die französische Presse bei ihrem neuen „Entscheidungsfeld“ gegen deutsche Geheimräten „die eifrigste Förderung und Unterstützung gewisser deutscher Passivistenkreise“ erfährt. Die „Vorjünglinge“ ist heute in der Lage, in die Hintergründe dieser eigenartigen Bundesgenossenschaft hineinzublicken. Der bekannte, jetzt in Paris weilende Passivist, Prof. G. G. G., hat nämlich, wie das Blatt mitteilen will, als vor dem Reichsgericht der Bundesverratsprozess gegen die „Weimarer“ stattfand, an die Reichsregierung einen Brief gerichtet in dem er drohte, er würde, wenn es noch zu weiteren Bundesverratsprozessen käme, der französischen Regierung und anderen Regierungen Material über deutsche „Geheimräten“ zur Verfügung stellen, das sich in seinem Besitz befindet, übergeben. In der „Vorjünglinge“ heißt es weiter:

Kameralist in der Höhe, die die Reparationsfrage den deutschen Kredit mehr als je gefährdet sieht, herrscht große Unruhe. Das furchtbare Ereignis, die „Financial Crisis“, wendet sich mit überaus harten Worten gegen die Regierung. Eine Zwischenlösung, so schreibt das Blatt, wie sie gegenwärtig angedacht wird, sei überaus keine Lösung, sondern verleihe nur die Illusion, in der der Weltmarkt sich gegenwärtig befindet. Warum sollte England sich damit zufrieden geben, den Kopf in den Sand zu stecken? Das Blatt beantwortet diese Frage wie folgt:

Unsere Befürchtung, daß die französische Regierung am Ende doch Lausanne als Konferenzort durchsetzen werde, hat sich bestätigt. Es ist den Franzosen offenbar gelungen, die britischen Wünsche für diesen Vorschlag zu gewinnen und zwar mit dem Hinweis darauf, daß die Konferenzkonferenz sich mit der Tagung des Völkerbundrats und den Verhandlungen über den Kredit und das es sich bisher schon um rein technischen Fragen empfielen würde, wenn die Regierungskonferenz sich möglichst in der Nähe von Genf etablierte. Eine solche räumliche Angleichung müßte der Zusammenarbeit nur förderlich sein, da die Mitglieder der nur halbständigen Unternehmung der beiden Teile jeder Zeit an den Verhandlungen teilnehmen könnten. Auf die Art würde die Einseitigkeit der Verhandlungen abgemildert. Das wiederum ganz andere Motive bei der Empfehlung Launnes für die Franzosen maßgebend sind, ist hier schon hervorgehoben worden. Es kann uns natürlich nicht gleichgültig sein, daß Lausanne, im Gegensatz etwa zu Luzern und Zürich, eine Stadt von ausgeprägtem französischen Charakter und die dortige Presse durchweg französisch eingestellt ist.

Den lokalen Organen kommt aber, wie man aus Erfahrung weiß, in solchen Fällen eine über ihre sonstige Stellung weit hinausgehende Bedeutung zu. Da aber die Engländer ihren anfänglichen Widerstand gegen Lausanne offenbar aufgegeben haben und die anderen Mächte mit der Wahl dieses Ortes sich unter der Hand wohl schon einverstanden erklärt haben, so hat die Reichsregierung sich ebenfalls mit dieser Lösung abgefunden, da ein Protest unter solchen Umständen doch wohl ergebnislos wäre. Auf jeden Fall bleibt es außerordentlich bedauerlich, daß die englische Regierung sich den französischen Wünschen bei der Bestimmung der Konferenzortes nachgiebig gezeigt hat als man hätte erwarten dürfen.

Man kann annehmen, daß G. G. G. diese Drohung in gewissem Maße gemacht und den Franzosen „Entscheidungen“ übermitteln hat. Diese hätten in der zu erwartenden französischen Materialidentifizierung aufzuweisen. Wir sind ferner in der Lage, mitteilen, daß der Artikel, den der französische Passivist G. G. G. G. im „Matin“ veröffentlichte und der von den führenden Köpfen über den deutschen Weimarer Prozeß direkt auf Prof. G. G. G. zurückgeht, nun hat in jenem Schreiben an die Reichsregierung G. G. G. damit gedroht, seine Verleumdungskampagne stufenweise weiter zu tragen. Er würde sich ausländischer Zeitschriften, je selbst der „Hilf-Chambres“ und „Dort“ bedienen.“

Der einzig denkbare Grund ist, daß wir vor den Amerikanern oder den Franzosen Angst haben. Das der Regierung fehlt, ist Zivilcourage. Was kann uns denn Frankreich tun, wenn wir endlich einmal und weisern, ihm zu folgen?

kommen haben, müssen Sicherheit erhalten, daß der längste Zusammenbruch sich nicht wiederholen wird. Das ist der Grund, weshalb ein Moratorium ohne gleichzeitige Herabsetzung der endgültigen Verpflichtungen den deutschen Kredit nicht wiederherstellen kann.

Am 18. Januar
Der englische Botschafter Horace Rumbold hat, wie die „Vorjünglinge“ mitteilt, gestern beim Staatssekretär des Auswärtigen, von Dalow, vorgeschlagen, um ihm im Namen der englischen Regierung vorzuschlagen, daß die Reparationskonferenz am 18. Januar zusammenzutreten und in Lausanne abgehalten werden soll. Die deutsche Regierung wird daraufhin heute der englischen Regierung mitteilen lassen, daß sie mit dem Termin und dem vorgeschlagenen Tagungsort einverstanden sei. Wir möchten annehmen, daß man bei der Gelegenheit die englische Regierung und über sie auch die französische und die übrigen an den kommenden Auseinandersetzungen Beteiligten wird wissen lassen, daß Deutschland von der Regierungskonferenz eine endgültige Lösung des Reparationsproblems erwartet.

Es wäre nur zu wünschen, daß man diese Zusammenhänge aus dem Ausland, das sich zu direkter oder unabhülliger Mitarbeit an der französischen Reparationspropaganda nur zu willfährig zeigt, verstandlich.

Welter heißt es dann: „England könnte mit einer gewissen eigenen Politik in der Konferenz eintreten. Es wäre höchstselbstverständlich, daß England die endgültige Festlegung der Reparationssumme auf etwa 100 bis 150 Millionen Mark fordert. Dies wäre eine Summe, die Deutschland nach einer Atempause zahlen könnte.“

Der Schatten unbestimmter künftiger Verpflichtungen würde den Weg zur Befriedung verdecken. Daher ist eine halbe Lösung der Reparationsfrage dringender notwendig. Eine Regelung, die lediglich über die nächsten paar Jahre hinweghelft, wäre nur ein Versuch, die Katastrophe zu verschieben. In der Zukunft würde die finanzielle Unruhe sich weiter verschärfen.“

nicht möglich sei, daß aber die bevorstehende Konferenz mehr erreichen könne, als nur eine Zwischenlösung. Die Welt sei zu krank für solche Verbindungsmittel. „Was hat tut, ist eine Regelung, die, wenn sie auch nicht ganz endgültig ist, wenigstens die europäischen Mächte einen großen Schritt näher zur Stabilität bringt. Eine solche Regelung beruht auf zwei Bedingungen: 1. Ein ausreichendes Moratorium und 2. eine Herabsetzung der künftigen Verpflichtungen Deutschlands auf einen Betrag, der keinen Zweifel darüber läßt, daß Deutschland ihn zahlen kann, ohne seine Währung zu gefährden.“

Amerikas Auffassung zur Tribut- und Schuldenfrage

Der amerikanische Geschäftsträger in London hat nachrichtig gelehrt das Staatsdepartement telegraphisch davon, daß die britische Regierung den europäischen Regierungen eine Konferenz in Lausanne über die Fragen der Reparationen und der Kriegsschulden vorschlagen habe. Die amerikanische Regierung ist hierzu nicht eingeladen worden und wird daher nur einen Beobachter entsenden. In gewissen Kreisen wird zwar darauf hingewiesen, Amerika müsse, falls die Verhandlungen der Konferenz sich auf Deutschlands private Auslandsschulden erstrecken sollten, die Frage seiner Beteiligung zur Wahrung seiner Interessen ernstlich erwägen; man würde jedoch eine derartige Ausdehnung der Tagungsordnung bedauern, weil die sehr dringliche Stabilisierung der deutschen Finanzen durch die unermessbar langen Erörterungen über die Weltkriege sehr verzögert werden würden.

Das Blatt bemerkt durch eine Reihe von Interpunktionen mit führenden Persönlichkeiten der Höhe, daß die englische Finanzwelt den Versicherungen der Regierung geglaubt hat, daß eine mehr oder weniger endgültige Regelung zuhause kommen werde. Daß die Regierung nicht helfen schon wochenlang vor dem Beginn der Konferenz umzufallen ist, erregt allenthalben Verwirrung und Enttäuschung.

Die „Times“ schreiben zwar heute noch, die englische Regierung sei noch wie vor für eine endgültige Lösung der Reparationsfrage und habe ein Provisorium für höchst bedenklich. Dies sind aber leere Worte, wenn gleichzeitig gesagt wird: „Es besteht jedoch der Wunsch und die Absicht, dem französischen Standpunkt voll und ganz Rechnung zu tragen.“

Japanische Note an den Völkerbund

Japan setzt den Vormarsch fort
Die Japaner haben den Vormarsch auf Kwantung begonnen. Ihre Truppen hatten ein Gefecht mit chinesischen Truppen bei Fushichang. Einige ihrer Kreuzer und Torpedobootzerstörer sollen mit unbekannter Bestimmung von Port Arthur auflaufen. Ein Kreuzer und drei Torpedobootzerstörer der japanischen Flotte sind in Tschingwangtao eingetroffen.

Das unter ist ein längeres Moratorium und die Aufrechterhaltung eines Teils der Sachleistungen zu verstehen. Der Vorschlag muß in jedem Fall (für erste als Teilhaft) insofern annehmbar werden, wird also nicht beifällig.“

Die Note schließt mit der Versicherung, daß die japanische Regierung die Operationen gegen die Banditen im Hinblick auf den künftigen Wunsch, die Aufschlüsselung des Völkerbundes gemeinsam zu beschließen, in verhältnismäßig engen Grenzen unternehmen habe, und daß beide Regierungen ihre vollständige Zusammenarbeit, um im Laufe eines etwa notwendigen Friedens gegen die Banditen einen Zusammenhang zwischen ihren Streitkräften zu gewährleisten.

Femerüberfall auf Polizeibeamte

— Köln, 30. Des. Zwei Polizeibeamte, die sich mit Fahrrädern auf einer Straße befanden, wurden auf der Konstanzerstraße in der Nähe der Köln. Richter Koblenzstraße von fünf jüngeren Männern und dem Hinterhalt mit Pistolen beschossen. Mithilfeverweigerung singen die Schüsse fehl. Die Polizeibeamten nahmen sofort die Verfolgung auf. Die jedoch ergebnislos verlief, da die Angreifer in den benachbarten Schrebergärten entkamen.

Stadtrat Drth-Mannheim des Dienstes enthoben

Der Landeskommissar für die Kreise Mannheim-Geldern-Mosbach hat mit dem Beitritt in einem längeren Disziplinarverfahren am 20. Dezember den nationalsozialistischen Stadtrat Dr. Drth von Mannheim seines Dienstes als Mitglied des Stadtrates enthoben. Der Grund zu dieser Dienstentlassung liegt in fortgesetzten Verhören gegen die Gemeindeordnung und gegen die Pflichten als Gemeinderatsmitglied, die Stadtrat Dr. Drth ausdrücklich verletzt haben soll.

Dampfer mit 20 Personen vermisst

— Neapel, 31. Des. Ueber das Schicksal des italienischen Dampfers „Evo“ der am 11. Dezember von Gull mit Kohlen anlief und seitdem vermisst wird, hat man erste Nachrichten. Man nimmt an, daß der Dampfer, auf dem sich außer der 17köpfigen Mannschaft drei Passagiere befanden, während eines Sturmes in der Höhe untergegangen ist.

Bonfon freigelassen

— Breslau, 31. Des. Der unter dem Verdacht der Spionage von den Polen im Korridor verhaftete Ulrich Bonfon aus Königsberg ist wieder freigelassen worden und bereits an seinem Bestimmungsort im Konsistorium Oberst bei Breslau eingetroffen.

Die letzten Stunden im Jahr

Die Lebenskraft des Jahres ist verbraucht. Das Jahr ist über, verloschen, unmerklich. Die Menschen...

Kann jetzt sich das Jahr zur Ruhe; es zählt noch nach Stunden. Was ist in diesem Gedächtnis...

Der Kurs der Heidelbergerstrasse

Die schon berichtet haben, die Mieter der in der Heidelbergerstrasse gelegenen Häuser...

Ju einer gestern abgehaltenen Versammlung wurde immer wieder zum Ausdruck gebracht...

Ein einzelnes Hauswerk nur führt auch durch die Hülen Strassen.

Die am 31. Dezember 1931 im Restaurant Weinberg...

Die Winterkataloge der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft...

Wintertagung der D. L. G.

Die Winterkataloge der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft...

Die Winterkataloge der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft...

Fürsorgeamt betreut den Mittelständler

Das ist die neue Rubrik in den Tabellen beim Mannheimer Fürsorgeamt: Angehörige des...

Der Handwerker meldet sich, der seine Werkstatt schweren Derselben anlegen magte.

Es liegt im Wesen des selbständigen Berufs...

Ein Erinnerung an Friedrich Goerig

Ein Erinnerung an Friedrich Goerig Aus Vaters Chronik

Im Januar 1858 war es an einem Dinstagsabend. Ziel verriet war die Stadt...

Und langsam zieht Weihnachtsstimmung in das Herz.

Frost zum Jahresende

In welchem Umfange haben dieses Mal die Wetterverhältnisse...

Speisekammer abgebrannt

Zu dem Vorgefallenen des Bankbrotts Anton...

ist diese elaktische Behandlung dieser Betrerten von...

Das bürgerliche Fürsorgeamt betreut angemessene...

Ein Erinnerung an Friedrich Goerig

Frost zum Jahresende

Speisekammer abgebrannt

Zu dem Vorgefallenen des Bankbrotts Anton...

Frost zum Jahresende

Speisekammer abgebrannt

Zu dem Vorgefallenen des Bankbrotts Anton...

Frost zum Jahresende

Die Silvester-Ausgabe der NMZ

erscheint heute abend zur gewohnten Stunde. Die dann folgende Ausgabe...

Steuermäßigung

Der WMJ schreibt: Die wertvolle Steuerermäßigung...

Das bürgerliche Fürsorgeamt betreut angemessene...

Ein Erinnerung an Friedrich Goerig

Frost zum Jahresende

Speisekammer abgebrannt

Zu dem Vorgefallenen des Bankbrotts Anton...

Frost zum Jahresende

Speisekammer abgebrannt

Zu dem Vorgefallenen des Bankbrotts Anton...

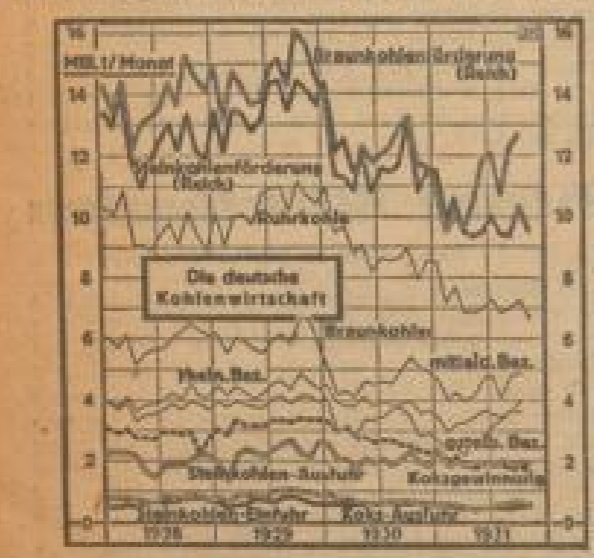
Frost zum Jahresende

Besiegte Sieger

1931 — ein Name für drei Besiegte. Deutsche Kräfte — ausländische Kräfte — Weltkräfte...



und der Welt, daß ihre Notwendigkeit nicht aufzuheben kann, daß ein eherner Grundgesetz der Wirtschaft nicht freizügig gestaltet werden darf...



Die großen internationalen Zusammenhänge einer wirtschaftlichen Weltwirtschaft sind es, die die Weltwirtschaften von Kapital in einer Weise zusammenhängen...

Wenigstens, insofern sie sich, wie die Berliner Handels-Gesellschaft in ihrem Rückblick sehr zurechtfindend überredet, drei Hauptkrisen betrafen...

Die Krise drehte sich in rasendem Tempo über die ganze Welt und auch Produktions- und Beschäftigungsströme gingen und kamen noch Hand in Hand mit einem beispiellosen Sturz...

Bei den verschiedenen Methoden des modernen Goldschmelzes werden die vorhandenen Goldbestände...

Wir haben bereits in Nummer 600 der 'N.N.Z.' ein historisch interessantes Material für 1931 gegeben, das sich ebenfalls, wie gewöhnlich auf den Wandel der Weltlage...

Fehlendes Angebot im Freiverkehr

Die Londoner Börse blieb trotz der Besondere in der letzten Zeit vollkommen überflüssig und in keiner Beziehung zu den in geschäftlichen Zusammenhängen...

Süddeutsche Baumwollindustrie AG. Auchen

In der letzten AG wurde die Kapitalheraushebung gegen die Bilanz eines Bilanzjahres geschlossen...

Liquidation der Ver. Zigarettenfabriken AG, Rastatt

Die Liquidation der Ver. Zigarettenfabriken AG, Rastatt, wurde durch einen Liquidationsausschuß...

Die polnischen Sollerhöfungen

Durch die neue Höhe der polnischen Einfuhrzölle, die mit dem 1. Januar 1932 in Kraft treten...

Die Krise drehte sich in rasendem Tempo über die ganze Welt und auch Produktions- und Beschäftigungsströme...



Die Krise drehte sich in rasendem Tempo über die ganze Welt und auch Produktions- und Beschäftigungsströme...

Die deutsche Kohlewirtschaft

Die deutsche Kohlewirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die polnischen Sollerhöfungen

Durch die neue Höhe der polnischen Einfuhrzölle, die mit dem 1. Januar 1932 in Kraft treten...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Die Weltwirtschaft

Die Weltwirtschaft ist in der letzten Zeit in einer schwierigen Lage, da die Produktion...

Statt jeder besonderen Anzeige

Gestern mittag verschied nach langem mit großer Geduld ertragenem Leiden mein herzenguter Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager u. Onkel

Friedrich Ziegler

Gefängnisinspektor a. D.

im Alter von 75 Jahren

Mannheim (A 3, 5), 31. Dezember 1931

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Elisabeth Ziegler geb. Rihm

Die Beerdigung findet am Montag, dem 4. Januar 1932, nachmittags 2 Uhr, auf dem hiesigen Friedhof statt

Unterricht

Bezeichnung selbstbest. Musiklehre... Dr. Eduard, G 7, 20, am Ring, *7167/46

Gründliche Nachhilfe

Nachhilfe in allen Schulfächern... *7170

Klavier-Unterricht

1. Violin u. 2. Klavier... *7171

Gesangs-Unterricht

erf. Gesangslehrer... *7172

Ski-Sport

Auf unsere bisherigen günstigen Preise in

Ski-Bekleidung

10% Rabatt

Hill & Müller

Kunststr. G.m.b.H. N 3, 12

Nur einige Tage Rest-Posten-Verkauf

moderne Pullover, moderne Strickwesten zu unglaublich billigen Preisen



Mannheim, Planken O 3, 4a, Ludwigshafen a. Rh., Bismarckstr. 48

Bahnhofrestaurant

Ludwigshafen a. Rh. Großes Neujahrs-Frühschoppen-Konzert am 1. Januar, 10 Uhr

wora höchst einladet Georg Hagstotz und Frau

Ein glückliches neues Jahr... Metzgerei Mannheimer, H 7, 38

Vermietungen

Obst- u. Gemüsehändler... zwei große Lagerräume

Am Waldpark in Villa 7 Zimmer - Wohnung

7 Zimmer - Wohnung... schöne 7 Zimmer - Wohnung

3 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

3 Zimmer - Wohnung im Seitenbau... 2 Zimmer - Wohnung

3 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

2 Zimmer - Wohnung... 2 Zimmer - Wohnung

Pergola Neuer Inhaber: Robert Collischon

Friedrichsplatz 9 Tel. 41383

Silvester-Feier

Stimmungskapelle Broidenberger

Goldenes Lamm, E 2, 14

Konzert der Stimmungskapelle Rohr

Café Groh

Große Preisermäßigung

Tasse Kaffee 25 Pfg.

Silvester im Kaffee-Schleuer, J 1, 6

Stimmung, humorist. Unterhaltung

Rheinkaffee-Restaurant

Inhaber Herm Ruffler

Wohin zur Silvesterfeier?

Zum Rest. „Zollhafen“, Rheinstr. 9

Silvester - Feuerwerk

Busch, D 2, 6

Herde

neu und gebraucht, von Mk. 15.- an

AUTO-VERLEIH

Herde, neu und gebraucht, von Mk. 15.- an

Alfred Schoenecker, Annelise Schoenecker, geb. Schüler, Vermählte, Dezember 1931

Amtl. Veröffentlichungen der Stadt Mannheim

Wahlverordnungen, Wahlberechtigte, Wahllokale

Offene Stellen

Vertreter, Gebild. Franzose

Putzfrau

Stellen-Gesuche

Wirtsleute

Wirtsleute gesucht

Wirtsleute gesucht

Wirtsleute gesucht

Immobilien

Ein- oder Zweifamilienhaus

Verkäufe

Küche

Küche

Büromöbel

Büromöbel

Verkauf

Verkauf

Verkäufe

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Verkäufe

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Schreibmaschinen

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

ALHAMBRA

NUR NOCH HEUTE UND MORGEN!
Hans Albers
 a. Zt. Deutschlands populärster Schauspieler in dem durchschlagenden Riesenerfolg

Der Draufgänger



Ein echter Hans Albers Kriminalfilm voll atmosphärischer Spannung, jagender Effekte, wirbelnden Tempos, wuchtigen Händers und hervorragenden Sensationen!

Das erstklassige Beiprogramm trägt

"MICKY" als Sonntagsgänger | **Exotische Vogelwelt** [Kulturfilm] | **NEUESTE FOX-TONWOCHE**

Beginn: Do. 3.00, 5.00, 7.00, 9.00 Neujahr 2.00, 4.30, 6.30, 8.30 Uhr

Unsere Besucher ein Prost! Neujahr!

ROXY

Letzte Spieltage!
Siegfried Arno
 als Fürst von Neptropien in dem Groß-Lustspiel



Was in dieser zum Dreißigsten belagerten kleinen Stadt **Schloß** alles passiert ist herausragend, eine herrliche Gabe unseres besten Komikers **Siegfried Arno**, das schillernde Schauspiel **Ernst Stötzner** und die eben so sehr Ordentlich ermittelnden Bürgermeisters **Hans Gammann** selbst seiner idealen Gattin **Ida Wüst**.

In weiteren Rollen:
Jul. Falkenstein / Ida Wüst
Eugen Rex / W. Wassmann

Im bunten Filmtitel:
"Oswald in der Steinzeit"
 31 Stunden in Händen
 Neueste Tonwoche

Jugendliche haben Zutritt!

Beginn: Wo. 3 Uhr - Feiertag 5 Uhr

Morgen-Aufführung
 IN DER
ALHAMBRA

Der große Erfolg!
Letzte Wiederholung!
 Sonntag, 8. Jan. 1933, vorm. 11.30 Uhr
 Der große Weltreise-Film

Im Auto durch zwei Welten

Ein Clarence-Stones-Film:
 Das selten aufschlußreiche
Kulturfilmwerk
 mit einzigartigen, hochinteressanten Aufnahmen der Schönheit, una. Erde

Jugendliche haben Zutritt!

Stemmer

Zu Silvester
 vorzüglicher
Sekt
 aus erster Sektkellerei
Hausmarke
Trocken
Fl. 3.00
 einschli. Steuer

0210 2362

Ski u. Stiefel
 Joesingerstr. 10
 8 4, 10, Tel. 377

SCHAUBURG

Nur noch heute und morgen die große Lustspielkanone
FELIX BRESSART
 in dem Film

Hirse Korn greift ein

Eine lustige, von Heiterkeit und Humor übersprudelnde Geschichte mit
Charlotte Susa, Traus van Allen, Ralph van Goh.
Gutes reichhaltiges Beiprogramm
 Anfang: Wo. 3.00, 5.30, 8.00 - Sa. 2.00, letzte Vorstellung 8.20

Donnerstag, den 31. Dezember & Samstag, den 2. Januar
 jeweils 2.30 nachmittags

Großer Märchen-Nachmittag

mit dem ersten Märchen-Tonfilm in deutscher Sprache
Aschenbrödel
 Ein Märchen nach den Brüdern Grimm.
 Dazu die **"Micky Maus"**
 Kleine Preise, schon von 30 Pf. an.



UNIVERSUM

HEUTE
 LETZTER TAG
Yorck
 Der große vaterländische Film der Ufa

Anfangszeit heute:
 3.30 6.00

8.00

Bis 3.30 Uhr alle Saal- u. Rangplätze
90 Pfennig.
 Ende vor 10 Uhr.

GLORIA CAPITOL

Ab heute in beiden Theatern der große
 Erstaufführungs-Neujahrsspielplan

HANSI NIESE

Wiens populärste Schauspielerin
 Ihr Wahlpruch für 1932

Ich setz' mir eine rosarote Brille auf
 Und seh' die ganze Welt in rosaroten Licht
 Und wenn ich was nicht kriegen kann, dann pfeif' ich drauf
 Denn ich kann pfeifen, aber Trübsal lassen nicht.

Elsa Eisler - Grill Hald
Teddy Bill - Paul Heidemann



Ein heiter-ernstes Volkstück, das froh und selig macht
 Beiprogramm:

GLORIA Ab Freitag:
AUF DER BÜHNE:
CARMELINI
 Der moderne Zauberer

CAPITOL Ein weiterer
Großfilm

Anfang 3.30 Uhr Saal- u. Feiertag 5 Uhr
 Anfang 4.15 Uhr Saal- u. Feiertag 5 Uhr

National-Theater Mannheim

Donnerstag, den 31. Dezember 1932
 Nachmittags-Vorstellung
Die dumme Englein
 Märchenoper in 3 Akten von Max Kroll
 Musik von Max Kroll
 Inszenierung: Hermann Alb. Schröder
 Musikalische Leitung: Helmuth Schlawig
 Ausstattung: Gerold Steinhilber
 Szenenbildner: Eduard Löffler
 Techn. Einrichtung: Walther Ueberschär

Anfang 14 Uhr Ende 19.15 Uhr

Personen:
 Christkind: Käthe Wolf
 Peter: Georg Köhler
 Der Weihnachtsmann: Hans Godeck
 Engel: Marie Metz
 Dummchen: Friedl Heilmann
 Vater, Besenbinder: Joseph Renkert
 Mutter: Elisabeth Seiler
 Oskar, ein reicher Knabe: Ben Krüger
 Babette, seine Kinderfrau: Helmine Ziegler
 Die Tante: Lena Blankfeld
 Der Doktor: Joseph Othenbach
 Der Leibarzt: Willy Biegel
 Der Koch: Gustel Römer-Hahn

Donnerstag, den 31. Dezember 1932
 Vorstellung Nr. 137 - Außer Mitte - Vorrecht C
Die Fledermaus
 Operette in 2 Akten nach Moskau u. Halévy
 Musik von Johann Strauß
 Musikalische Leitung: Joseph Rosenstock
 Soubrette: Alfred Landory
 Ausstattung: Gerold Steinhilber

Anfang 19.00 Uhr Ende 22.00 Uhr

Personen:
 Gabriel von Eisenstein: Helm Neugebauer
 Rosalinde, seine Frau: Sophie Karst
 Frank, Geliebter-Direktor: Hugo Ymin
 Frau Ostelsky: Sonya Landorich
 Albrt, sein Gesangslehrer: Henry Kumpinger
 Dr. Falke, Notar: Willy Bergel
 Blind, Advokat: Walter Erdmann
 Adela, Waisenmädchen: Gessa Heiken
 Al-Fey: Adolf Jungmann
 Murray: Robert Walden
 Cariconi: Hans Karasek
 Emma: Adolf Eisenberger
 Ida: Henry Liebler
 Malina: Marie Koenig
 Fedra: Anne Brandstahl
 Faunian: Emur Falst
 Nini: Margarethe Ziehl
 Hermine: Hilde Juschky
 Katalin: Elze Wirsbauer
 Franz, Gefängnis-Aufseher: Alfred Landory
 Herr, Orchesterkapellmeister: Franz Hartmann
 Erster: Franz Schepers
 Zweiter: Carl Zähler
 Dritter: Joseph Garbars
 Viertes: Hans Köppen
 Diener: Adolf Albrecht

APOLLO

Das Haus der Attraktionen Telephone 21624

Weitsicht-Varieté-Programm

Vom 1. bis 10. Januar 1933, abends 8.15 Uhr

Georg Tucher

vom Wintergarten, Berlin.

Hess & Hess Mit 8 Spezialisten in höchst. Veränd.
W. u. R. Gou'd Besondere Spezialität im Tanz

Der Deutsche Breitbart (Siegfr. Wildhagen)

4 Viras Kon. Akrobaten
Rob. Starf Der Bauarbeiter von Nürnberg
Leski und Cörner Tanzpaar in höchst. Veränd.

Freitag, 1. Sonntag, 3. Sonntag, 26. Januar, nachh. jeweils 8 Uhr
3 große Fremden-Vorstellungen
 Eintrittspreise für alle Vorstellungen 50 Pf. bis 3 Mk.
 Vorkauf 10 Pf. bis 1 u. 20 Pf. Uhr an der Theaterkasse
 Warenhaus W. W. & A. G. (Bismarckstr.)
 Kramar (Poredeplatz) 4230
 Ludwigshafen: Warenhaus Tietz A. G. (Bismarckstr.)



Konditorei - Kaffee
 Silvester in den gemütlichen Räumen bei
Hartmann
 M 7, 12a an Kaiserling

Geschäfts-Übernahme

Einem verehrlichen Publikum Mannheim, sowie einer still. Nachbarschaft teile ich hierdurch ergebenst mit, daß ich mein Geschäft

Restauration Baur, P 2, 3

mit dem heutigen Tage wieder selbst übernommen habe. Ich werde das Geschäft wieder in der bekannten, früheren Weise führen, und ist es mein Bestreben, meine verehrlichsten Gäste wie früher, mit besten Speisen und Getränken zu zivilen Preisen zu bedienen. Zum Ausschank gelangt das beliebte Bürgerbräu A. G. Ludwighafen am Rhein.

Ich bitte das mir früher geschenkte Vertrauen wieder auf mich übertragen zu wollen.

Franz Baur nebst Frau

FRIEDRICHSPARK

Der große
Silvesterball
 Mitwirkende
ELSE WAGNER
 Tenor: **E. SCHLEICH**
EMIOS-SINCOPATORS
 UEBERRASCHUNGEN
SILVESTER-SOUPER

Alle meine verehr. Gäste und Bekannten herzl. Glückwunsch zum Jahreswechsel.

O. Frei

Neujahr

nur zum
"Kongreß tanzt"
 in den
PALAST-Lichtspielen

Ab: Heute u. Sonntag, d. 3. Jan
 2.00 4.00 6.00 8.10

Jugendliche haben Zutritt

Vorzugskarten haben Neujahr und Sonntag, den 3. Jan. nur bis mittags 3 Uhr Gültigkeit.

Damen-Silvester

30 bis 35 Post 6.00
 S 6, 16 Thomas S 6, 16
 7130

Gloria-Säle Seckenheimerstr. 11

Silvester-Feier
 mit KONZERT

Gemüthlicher Aufenthalt bei bekannt-billigen Preisen. - Jeder Sonntag u. Sonntag KONZERT.
 Meinen verehrten Gästen ein herzliches Prost-Neujahr. Emil Metz, Familie.

Wellenreuther

am Kaiserling

Silvester-Feier

Ueberraschungen - Tombola

R 4, 11 Freiheit R 4, 11
Silvester-Rummel
 mit Zigeuner-Kapelle „Syberto“

Neu! Neu!
1931 Silvester 1932
 Neu! Neu!

IM PFALZBAU-CAFE

Große Silvester-Feier

EINTRITT FREI
 PFALZBAU-KONZERTSAAL

Großer Silvester-Ball

EINTRITT M. 1.- INCL. STEUER

Tanzschule Geisler, A 2,3

Neue Kurse 4. u. 14. Januar, 8 Uhr abds.
 1. u. 2. Jan. abds. Perfektion Einzelstunden jederzeit.

Die **Silvesternacht**
 im **Cafasö**
 eine Sensation

Merke! und seine „Singing Fives“ und weitere Überraschungen.

Die Märchenbar

Ueberringer
Adelheidquelle
 vorzüglich gegen
Nieren- und Blasenleiden
 30 Füllungen
 RM. 7.50 frei Haus
 zu beziehen durch
 uns. Hauptvertrieb
Peter Ritas G.m.b.H.
 Mannheim
 Tel. 26796 u. 26797

Neujahrs-Aufenthalt mit Silvesterfeier

auf der **Bühlerhöhe** (nördl. Schwarzwald)

von Silvesterabend bis einschließlich Montagvormittag
 Gesamtpensions-Preis Mk. 60 - pro Person einschließlich
 Bedienung und allen Zuschlägen.

40 cm Neuschnee, prächtige Sportmöglichkeit

Telephonische Bestellungen: Sammelnummer Bühl (Baden) 751